

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 18 (1920)

Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Redaktion: F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Ständiger Mitarbeiter für Kulturtechnik: Prof. C. ZWICKY, Zürich, Bergstr. 131

Collaborateur attitré pour la partie en langue française: CH. ROESGEN, ingénieur-géomètre,
Genève, 11, Rue de l'Hôtel-de-Ville — Redaktionsschluß: Am 5. jeden Monats

□ Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme: □
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT, WINTERTHUR

Jährlich 12 Nummern
(erscheinend am 15. jeden Monats)
und 12 Inseraten-Bulletins
(erscheinend am 30. jeden Monats)

No. 10
des **XVIII. Jahrganges** der
„Schweiz. Geometerzeitung“.
15. Oktober 1920

Jahresabonnement Fr. 9.—
(unentgeltlich für Mitglieder)

Inserate:
40 Cts. per 1spaltige Nonp.-Zeile

Kurven-Absteckung unter Benutzung einer neuen Tabelle.

Von C. Zwicky, Professor an der Eidg. Technischen Hochschule Zürich.

(Fortsetzung.)

B. Zwischenpunkte.

Bei grösserem Betrage der Bogenlänge b ist der Verlauf der Kurve durch die Absteckung der drei Hauptpunkte A, M und E für die Bauausführung noch nicht genügend festgelegt, so dass dann noch weitere Zwischenpunkte abgesteckt werden müssen.

a) *Einteilung.* Durch die Bogenmitte M wird der ganze Bogen halbiert; daher wird es zweckmässig sein, die beiden Bogenhälften \widehat{AM} und \widehat{EM} in gleicher Weise in n Bogenelemente Δb weiter zu zerlegen. Damit erhält man dann zwei mal $(n-1)$ Zwischenpunkte P, die wir folgendermassen bezeichnen wollen:

$$P_0 = A, P_1, P_2 \dots P_i \dots P_n = M, \dots P_{2n-i} \dots P_{2n-1}, P_{2n} = E.$$

Dabei wird die Zerlegung am einfachsten so vorgenommen, dass die einzelnen Bogenelemente entweder

die gleiche Länge Δb erhalten, oder aber

gleich lange Projektionen Δx ergeben, wenn die beiden Endtangenten AT und ET, und eventuell auch noch die Mitteltangenten MU und MV als Abszissenachsen zugrunde gelegt werden.